



**Schweizerische Gesellschaft für Meteorologie (SGM)**

**Société Suisse de Météorologie (SSM)**

**Società Svizzera di Meteorologia (SSM)**

**Swiss Society for Meteorology (SSM)**

---

Michael Sprenger  
Kilbergstrasse 11  
CH-8356 Ettenhausen TG  
E-Mail: michael.sprenger@env.ethz.ch

Ettenhausen, 10. Juni 2016

## **SGM-Rundbrief 2016-1**

---

**Inhalt: Administratives, A2P bei Meteogroup, Föhn Ausstellung in Balzers,  
Jubiläumsbuch und -veranstaltung, Ausblick**

---

Liebe Kolleginnen und Kollegen

Seit einem halben Jahr ist der neue Vortsand der SGM im Amt und es gibt bereits vieles zu berichten! Mit diesem Rundbrief möchte ich Sie über die wichtigsten Ereignisse informieren.

### **Administratives**

Am 20. Januar 2016 hat sich der neue Vorstand der SGM zu seiner ersten Sitzung getroffen. Dabei wurden auch die Rollen der einzelnen Vorstandsmitglieder festgelegt:

- Präsident: Michael Sprenger
- Vizepräsident: Jan Sedlacek
- Kassierin: Erika Kienast-Sjögren
- Sekretär: Matthias Röthlisberger
- Beisitzerin: Saskia Willemse (bis Ende 2016)
- Studentische Vertreterin: Stephanie Westerhuis

Die fast vollständig neue Besetzung des Vorstands hat sich mit viel Elan und Enthusiasmus an die Aufgaben gemacht. Wir haben eine neue Webredaktorin gefunden, Céline Dizerens, und konnten endlich mit Jan Sedlacek einen neuen Koordinator für die Meteorologische Zeitschrift (MetZeit) gewinnen, der auch Mitglied unseres Vorstandes ist. Beiden herzlichen Dank, dass sie diese wichtigen Aufgaben übernehmen. Danken wollen wir aber auch der bisherigen Webredaktorin Esther Scharnhorst, die während vieler Jahre das Fundament

unserer SGM-Webseite gelegt hat und insbesondere massgeblich beim Wechsel auf das neue SCNAT-Portal <[www.naturwissenschaften.ch/organisations/sgm](http://www.naturwissenschaften.ch/organisations/sgm)> beteiligt war. Langjährig war auch der Einsatz von Stefan Brönimann als bisheriger Koordinator der MetZeit. Wir sind ihm sehr dankbar für seine wertvolle Arbeit für die gemeinsame Zeitschrift der SGM, ÖGM und DMG.

Eine interessante Anfrage haben wir von der deutschsprachigen meteorologischen Fortbildungszeitschrift „Promet“ erhalten. Die SGM übernimmt regelmäßig 40 Exemplare dieser Zeitschrift, hinzu kommen gut 30 Exemplare, welche die MeteoSchweiz intern verteilt. Hier schreibt Dr. Jörg Rapp von der Schriftleitung in einer E-Mail an den SGM-Vorstand:

*"Das ist, [...] Grund genug, Sie als SGM zu fragen, ob sich nicht eine Kollegin oder ein Kollege aus der Schweiz bereitfände, Mitglied in diesem Ausschuss zu werden. [...] Die Ausschussmitglieder bestimmen die Themen und die Fachredakteure, ggf. auch die Gutachter, der kommenden Hefte. Sie fungieren ab und an auch selbst als Fachredakteure bzw. für die fachliche Durchsicht (offene Begutachtung). So bestünde die Chance, dass auch schweizerische Wissenschaftler und Themen mehr zu den Heften beitragen könnten."*

Alle Vorstandsmitglieder haben sich erfreut gezeigt über diese Anfrage. Es ist tatsächlich eine Chance, dass vermehrt Beiträge aus der Schweiz in dieser interessanten Zeitschrift zu finden sind. Mit Ihrer Zustimmung werde ich (Michael Sprenger) diese Aufgabe im Namen der SGM übernehmen. Bitte lassen Sie mich per E-Mail wissen, ob Sie damit einverstanden sind.

In Zukunft wollen wir das Angebot auf der SGM-Webseite weiter ausbauen und etwas auffrischen. Insbesondere soll detaillierter über unsere Aktivitäten berichtet werden. Wenn Sie von Anlässen oder Ausstellungen wissen, die für alle Mitglieder der SGM von Interesse sind, dann teilen Sie uns dies mit, damit wir dafür Werbung machen können. Gerne möchte ich Sie somit einladen, die Aktivitäten der SGM aktiv mit zu gestalten.

## Besuch bei Meteogroup



Am 15. April 2016 besuchten wir im Rahmen der Reihe 'Akademie trifft Praxis (A2P)' die Firma Meteogroup. Der Weg zur Weatherfactory, dem neuen Gebäude von Meteogroup in Appenzell, war weit. Trotzdem haben sich 10 Leute auf den Weg gemacht, um den spannenden Erklärungen von Joachim Schug, der schon viele Jahre als Meteorologe arbeitet, zu folgen. Wir haben erfahren, wie vielseitig die Tätigkeiten von Meteogroup sind und wie der Standort Appenzell in der weltweiten Meteogroup platziert ist. Das neue Gebäude zeigte sich von seiner schönsten Seite - offen, modern, freundlich. In der Weatherfactory wird nicht nur das Wetter in all seinen Facetten beobachtet und analysiert, sondern es gibt auch eine kleine Sammlung alter meteorologischer Messgeräte. Diese hat uns Joachim Schug mit viel Enthusiasmus vorgestellt. Zum Schluss erzählte er uns noch eine wahre Begebenheit, wie sie normalerweise in einem Krimi geschrieben steht: Die spannende, aber eigentlich tragische Geschichte der Wetterbeobachtung auf dem Appenzeller Hausberg, dem Säntis, die mit dem Mord am Wetterwart-Ehepaar endet. In einer kleinen Foto-Dokumentation wird sie in der Weatherfactory "erzählt". Kurz, der Besuch bei Meteogroup war kurzweilig, spannend, interessant - und ganz bestimmt den weiten Weg wert.

### Besuch der Föhnsausstellung in Balzers, Liechtenstein



Hätten Sie gewusst, dass es eine Guggenmusik gibt, die sich nach dem Föhn benennt? Das und vieles mehr konnten wir bei einem Besuch am 6. Mai 2016 bei der Ausstellung 'Der Föhn - mehr als nur heisse Luft' in Balzers, Liechtenstein, erfahren. Dieser Ausflug wurde zusammen mit dem Institut für Atmosphäre und Klima der ETH-Zürich (IACETH) organisiert. Die meisten Teilnehmer stammten aus dem Kurs 'Weather Discussion' der ETH, aber auch einige SGM-Mitglieder waren dabei. Sehr spannend war, wie uns der Ausstellungsleiter Markus Burgmeier durch die Ausstellung geführt hat. Wir lernten dabei alle möglichen Aspekte des Föhns kennen: Als Haartrockner, als Name einer Guggenmusik, als Inspiration der Literatur,... und natürlich kam auch die Meteorologie des Föhns nicht zu kurz. Das Thema Föhn ist heute noch brandaktuell, wie diese Ausstellung zum Anlass des grossen Waldbrandes in Balzers während eines Föhnsturms zeigt. Schade, dass wir unsere Führung erst am Mittag im Balzner 'Altem Pfarrhof' starten konnten, denn früher am Vormittag, gemäss Markus Burgmeier, hatte der Föhn in Balzers noch mit voller Wucht gewütet. Falls Sie die Föhn-Ausstellung auf eigene Faust besuchen wollen: Sie wurde bis zum 19. Juni 2016 verlängert. Sie finden weitere Infos dazu unter [www.alter-pfarrhof.li](http://www.alter-pfarrhof.li).

## Jubiläumsveranstaltung - 100 Jahre SGM



Dass die SGM dieses Jahr ihr 100-jähriges Jubiläum feiert, ist sicherlich das schönste SGM-Ereignis dieses Jahres. Am 8. August 1916 wurde die Schweizerische Gesellschaft für Geophysik, Meteorologie und Astronomie (GMA) in Scuol gegründet. Nachlesen können Sie die Geschichte der Gründung und den weiteren Weg im Jubiläumsbuch 'From weather observations to atmospheric and climate sciences in Switzerland - Celebrating 100 years of the Swiss Society for Meteorology'. Das Buch bietet aber noch viel mehr: Zahlreiche Autoren stellen auf 456 Seiten 100 Jahre meteorologische Forschung und Wettervorhersage in der Schweiz vor. Diese einmalige Sammlung von Beiträgen ist sicher ein sehr schönes Geschenk, das sich die SGM geleistet hat. Es wäre ohne den enormen Einsatz der beiden Editoren Saskia Willemse und Markus Furger kaum möglich gewesen. Das Buch ist als eBook frei verfügbar beim vdf Hochschulverlag an der ETH Zürich: [vdf.ch/from-weather-observations-to-atmospheric-and-climate-sciences-in-switzerland.html](http://vdf.ch/from-weather-observations-to-atmospheric-and-climate-sciences-in-switzerland.html). Zusätzlich kann die gedruckte Version des Buches für CHF 48.00 beim vdf-Verlag bezogen werden.

Was wäre ein Buch ohne eine passende Veranstaltung, an der es präsentiert wird? Am 3. Juni 2016 war es soweit: Einen Nachmittag lang konnten alle Interessierten in spannenden und unterhaltsamen Kurzvorträgen etwas über die Meteorologie in der Schweiz erfahren. Mehr als 80 TeilnehmerInnen waren in der historischen Semper-Aula der ETH-Zürich anwesend, unter anderem auch Vertreter der beiden Sponsoren des Buches: 'MeteoSchweiz' und 'Schweizerische Akademie der Naturwissenschaften (SCNAT)'. Auch die Vorsitzende der Deutschen Meteorologischen Gesellschaft (DMG) war unter den Gästen. Abgerundet wurde die Veranstaltung durch einen Apéro, bei dem sich alle Teilnehmer über die gelungene Vernissage austauschen konnten.

### Was auf uns zukommt

Auch dieses Jahr wird es wieder eine Jahresversammlung geben! Diese findet voraussichtlich anfang November in Zürich statt. Die Details der Veranstaltung werden wir in der kommenden Vorstandssitzung vom 15. Juni 2016 besprechen. Wir wollen unbedingt an die erfolgreichen Versammlungen der letzten beiden Jahre anknüpfen. Wieder planen wir

spannende Vorträge und eine aktive Rolle der Masterstudierenden. Auch neue Ideen sind vorhanden... Wir informieren Sie bald.

Beste Grüße,

A handwritten signature in black ink that reads "M. Sprenger". The letters are cursive and fluid, with a prominent initial "M" and a long, sweeping tail on the "g".

Michael Sprenger